

4. Beiblatt Beiblatt zur Parlamentskorrespondenz. 1. Dezember 1949.

In der heutigen Nationalratssitzung wurden drei Anträge und neun Anfragen eingebracht, und zwar

12/J

A n f r a g e

der Abg. Ing. H a r t m a n n , S t r o m m e r , Dr. G s c h n i t z e r ,
M a y r h o f e r , Ing. S t r o b l , Ing. B a b i t s c h , Ing.
K o r t s c h a k und Genossen
an den Bundesminister für Unterricht,
getreffend die Neuordnung des Studienplanes an der Hochschule für Boden-
kultur.

--- --

An der Hochschule für Bodenkultur wurde eine Verlängerung der Studiendauer der landwirtschaftlichen Fachrichtung in Aussicht genommen. Dem Vernehmen nach soll in diesem Zusammenhang an den Herrn Unterrichtsminister ein Antrag gestellt worden sein, zu dem die beteiligten Kreise noch nicht oder in nicht ausreichendem Masse Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme hatten.

Eine Änderung des Studienplanes oder Verlängerung der Studiendauer betrifft nicht nur die Studierenden, sondern ruft auch das grösste Interesse der praktischen Landwirtschaft hervor. Es muss bezweifelt werden, ob eine Reform des Studiums an der Hochschule für Bodenkultur, insbesondere der landwirtschaftlichen Studienrichtung, nur durch eine Verlängerung der Studiendauer erreicht werden kann und ob nicht andere Möglichkeiten, die eine Reform zum Ziele haben, erfolgreich herangezogen werden können.

Da über den derzeitigen Stand der Angelegenheit und die diesbezüglich von den zuständigen Stellen gehegten Absichten keine genügende Klarheit besteht, richten die gefertigten Abgeordneten an den Herrn Unterrichtsminister die nachfolgenden

A n f r a g e :

- 1.) Ist der Herr Bundesminister für Unterricht bereit, eine Mitteilung über die beabsichtigten Änderungen des Studienplanes an der Hochschule für Bodenkultur zu machen?
- 2.) Ist der Herr Bundesminister für Unterricht geneigt, dafür zu sorgen, dass eine allfällige bereits eingeleitete Änderung des Studienplanes unter Zuziehung von Vertretern der Wissenschaft, der Praxis und der Studierenden beraten wird?
- 3.) Ist der Herr Bundesminister für Unterricht in der Lage mitzuteilen, ob eine notwendige Änderung des Studienplanes unbedingt mit einer Verlängerung der Studiendauer verbunden sein muss?

--- --